

Bürgerrat OPEN.HERZ

Welche Daten braucht eine lebenswerte Stadt?



34 Bürgerinnen und Bürger diskutierten an fünf Thematischen, welche Informationen Herzberg im Alltag braucht.

Der Bürgerrat liefert konkrete Hinweise für Datenstrategie, Information und Bürgerservice – keine fertigen Beschlüsse.

Kennzahlen auf einen Blick



300

Einladungen



34

Teilnehmende



91 %

Feedback-Rücklauf



74 %

bewerteten 4 oder 5 Punkte



68 %

Interesse an weiterem Workshop

Was wurde besonders deutlich?



Aktuell & verlässlich

Bauinformationen, Ärzteangaben, Termine und Datenstände sollen aktuell und belastbar sein.



Verständlich & nachvollziehbar

SVV-Beschlüsse, Entwicklungen und Entscheidungsgrundlagen sollen kurz und verständlich erklärt werden.



Alltagsnah & zugänglich

Informationen sollen konkrete Orte und Situationen betreffen – digital und auch für Menschen ohne Technik erreichbar sein.



Rückmeldung & Austausch

Bürgerinnen und Bürger wollen wissen, was mit ihren Anliegen geschieht, und den persönlichen Austausch fortsetzen.

Konkrete Schwerpunkte der drei Gruppenabschlüsse



MOBILITÄT

- Ampelschaltung / Überquerungszeit B87
- Innenstadtparken / Schliebener Straße
- Bahn: Taktung und Zuverlässigkeit Berlin / Falkenberg



FAMILIE & BILDUNG

- Veranstaltungskalender
- Mehr Musik und Kultur
- Informationen zum Katastrophenfall



VERWALTUNG

- Schnellere Bauinformationen
- Verständliche SVV-Zusammenfassungen
- Bürgerbezogene Sprechzeiten

Was folgt daraus für OPEN.HERZ?

1

Anliegen prüfen

Quelle, Aussage, Datenschutz / Rechte, Bürgerbezug und dauerhafte Pflege klären.

2

Passende Lösung wählen

Je nach Bedarf: Open Data, Karte / Zeitreihe, Datengeschichte, Serviceinformation oder fachliche Maßnahme.

3

Fortschritt sichtbar machen

Öffentlich nachvollziehbar kennzeichnen: umgesetzt, in Umsetzung, in Prüfung, Quelle fehlt oder nicht offen veröffentlichbar.



Technischer Einstieg 2026: Kita / Kindertagesbetreuung, Altersstruktur und Wanderungsstatistik. Die Pilotmodelle bilden die Bürgerprioritäten nicht vollständig ab; weitere Quellen sind u. a. für Mobilität, Klima / Grün, Bauen, Finanzen, Kultur und Service zu prüfen.



WICHTIG

Dokumentiertes Bürgerfeedback – nicht repräsentativ und keine gemeinsame Top-3-Liste für die gesamte Stadt.

Ausblick: vom Bürgerrat in die weitere Datenarbeit



BIS 31.12.2026

Pilotdaten validieren, Freigaben und Metadaten klären, geeignete Darstellungen vorbereiten und den Umgang mit Bürgeranliegen sichtbar machen.



NOV. / DEZ. 2026

Verstetigungsphase mit Datenlotsen, Prozessbeschreibung und Roadmap 2027 vorbereiten.



AB 2027

Weitere Datenquellen und dauerhafte Pflegeprozesse ausbauen – u. a. Stadtentwicklung, Klima / Grün, Serviceinformationen und Datengeschichten.

"Das wichtigste ist - Miteinander reden"

Anonym dokumentierter O-Ton aus dem Bürgerrat



Mehr erfahren: Der vollständige Abschlussbericht enthält alle Thementisch-Ergebnisse, Quellen, Datenmodelle und den Umsetzungs- und Prüfplan.
OPEN.HERZ - Datenplattform und Projektseite: herzbergelster.de/opendata/ | Stadt Herzberg (Elster)